

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 70=90 (1924)

**Heft:** 20

**Artikel:** Die Zivildienstpflicht = Service obligatoire civil

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-3514>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die U.-Of. wissen hierüber auch ein Lied zu singen.

Unseres Erachtens sollte diesem Mißstand abgeholfen werden, da wohl behauptet werden kann, daß unser Cadre in der Ziviltätigkeit punkto Auftreten, Zuverlässigkeit und in disziplinarischer Hinsicht seinen „Nichtmilitärkollegen“ nicht nachsteht.

Bei der zukünftigen M.-O., die sicher die notwendige Verlängerung der U.-Of.-Schulen und eventl. Cadrevorkurse vorsehen wird, sollte nicht übersehen werden, daß, wenn wir genügend und bodenständiges Cadre haben wollen, dieses in seiner zivilen Stellung durch den Staat, sei es bei Eisenbahn, Post, Telegraph, Banken, in Stadt- und Gemeindediensten, sowie in der Industrie bei gleicher Berufsfähigkeit, einheimischen Nichtcadres und Ausländern vorgezogen werden *muß*.

Das würde unserer Ansicht nach auf unsere Cadre-Frage einen belebenden und nachhaltigen Einfluß ausüben. Andere Staaten wissen den Wert ihres Cadres besser zu schätzen und haben dabei sicher keine schlechten Erfahrungen gemacht.

---

## Die Zivildienstpflicht. Service obligatoire civil.

Unsere Leser machen wir auf den soeben im Bundesblatt (Nr. 38 vom 17. ds.) erschienenen *Bericht des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Petition betr. die Zivildienstpflicht vom 12. ds.* aufmerksam, welcher die Gründe zur Verwerfung dieses Gedankens ausgezeichnet zusammenfaßt. Leider fehlt es uns an Raum, hier näher auf dieses interessante Aktenstück einzutreten. Wir möchten es aber allen Offizieren zum Studium empfehlen.

---

Nous rendons attentifs nos lecteurs au *Rapport du Conseil Fédéral adressée à l'Assemblée Fédérale concernant la pétition sur le service obligatoire civil, du 12 ct.*, publié dans la Feuille Fédérale (no 38 du 17 ct.) qui résume magistralement les raisons à opposer à cette idée. Nous regrettons de manquer d'espace pour entrer ici dans les détails de ce rapport intéressant, mais voudrions en recommander l'étude à tous les officiers. Redaction.

---

## Sommaire de la Revue Militaire Suisse.

No. 9 — Septembre 1924.

- I. L'éducation militaire en Suisse, par le lieutenant-colonel A. Bopp.
- II. Morat, par R. V.
- III. Organisation et fonctionnement du service des renseignements dans le régiment d'infanterie (fin), par le premier-lieutenant D. Perret.